

LOKALANZEIGER

Zeitung für Eberstadt, Bessungen und Heimstättensiedlung

Ralf-Hellriegel-Verlag · Haardtring 369 · 64295 Darmstadt · Fon: 06151/880 06-3 · Fax: 06151/880 06-59 · Mail: info@ralf-hellriegel-verlag.de · Web: www.ralf-hellriegel-verlag.de

Ausgabe 5

24. Mai 2019

29. Jahrgang

Geeigneter Investor für Klinik-Areal gesucht

EBERSTADT (hf). Der Magistrat der Wissenschaftsstadt Darmstadt hat in seiner Sitzung am Mittwoch (08.) die Durchführung eines begrenzt offenen Investoren- und Planungswettbewerbs für das Klinikareal in Eberstadt beschlossen. Teilnehmen können nur Arbeitsgemeinschaften aus Investoren/Investorinnen und Planungsbüros, dem Wettbewerb vorgeschaltet wird ein Teilnehmendenauswahlverfahren. Mit dem Wettbewerbs- und Verfahrensmanagement wird ein qualifiziertes Planungsbüro beauftragt. Das bebaute Klinikareal in Eberstadt ist 4,6 Hektar groß.

Wohnraum für mittlere Einkommen geplant

Oberbürgermeister Jochen Partsch erläutert die Entscheidung: „Unser Ziel ist es, das Klinikareal in Eberstadt für Wohnnutzung zu entwickeln und damit sehr konkret dem dringenden Bedarf an Wohnraum für mittlere Einkommen nachzukommen. Dabei soll mit der Gestaltung des neuen Wohngebietes sehr sensibel umgegangen werden. Um trotz steigender Immobilienpreise eine soziale Durchmischung im Quartier zu schaffen und gleichzeitig eine hohe bauliche Qualität sicherzustellen, wenden wir das Instrument der sogenannten Konzeptvergabe an.“ Dem diene auch der städtebauliche Investoren- und Planungswettbewerb. Partsch weiter: „Die Teilnehmendenauswahl dient dazu, die Eignungsvoraussetzungen der Bewerberinnen und Bewerber zu ermitteln und die Zahl der Angebote einzugrenzen. Anhand der Referenzen und der besonderen Eigen-



WER HAT DAS BESTE KONZEPT für das ehemalige Klinik-Areal? Ein städtebaulicher Investoren- und Planungswettbewerb für das 4,6 Hektar Gelände soll von der Wissenschaftsstadt ausgeschrieben werden. (Zum Bericht) (Archivbild: Ralf Hellriegel)

nungen werden dann Investoren bzw. Investorinnen und Planungsbüros ausgewählt, die als Arbeitsgemeinschaft beim städtebaulichen Wettbewerb mitmachen. Ausschlaggebend für die Vergabe der ersten drei Preise wird ausschließlich die Qualität des Konzeptes sein. Es sollen fünf Bewerberinnen und Bewerber gesetzt werden, weitere fünfzehn werden im Teilnehmendenauswahlverfahren ermittelt.“

Sozial- und Wohnungsdezernentin Barbara Akdeniz erläutert: „An der von der Stadtverordnetenversammlung festgelegten Zielquote von 20 Prozent Wohnungen für mittlere Einkommen und 25 Prozent für geringe Einkommen im geplanten Wohnungsbau wird natürlich festgehalten. Der Anteil von 20 Prozent Wohnraum für mittlere Einkommen wird auf dem Klinikareal selbst errichtet, die 25 Prozent

Förderquote für Wohnraum für Bürgerinnen und Bürger mit geringem Einkommen sollen an anderer Stelle im Stadtgebiet realisiert, bzw. durch Verlängerung einer entsprechenden Anzahl von Belegungsrechten sicher gestellt werden. Ausgenommen sind dabei Gebiete mit besonderem Entwicklungsbedarf, sogenannte soziale Brennpunkte oder Quartiere, die dem Förderprogramm „Soziale Stadt“ unterliegen. Dieses Vorgehen

soll die soziale Struktur in Eberstadts Süden stärken.“ Bereits jetzt nennen Oberbürgermeister Partsch und Stadträtin Akdeniz klare Zielvorgaben für den Wettbewerb: „Wir erwarten ein hochwertiges und innovatives Konzept. Die Einbindung der grünen Freiräume auf dem Gelände soll intensiv thematisiert und das Areal zu einem naturbezogenen Wohnquartier entwickelt werden. Auf dem Klinikareal in Eberstadt

GOLD-ANKAUF & AUKTION
Direktankauf oder Einlieferung von Gold & Silber, Münzen, Barren, Medaillen, Schmuck, Briefmarken, Briefe, Postkarten & Antiquitäten
AUKTIONSHAUS Albert Kiel
Darmstadt-Eberstadt - Tel.: 06151 - 55047 - Fax: 55049
Pfungstädter Str. 35 - Email: info@kiel-briefmarken.de

www.kleinstauber-immobilien.de
Gerne werden wir auch für Sie tätig!
40 Jahre KLEINSTEUBER Immobilien GmbH
Donnersberggring 22 · 64295 Darmstadt · Tel. (0 61 51) 3 08 25-10

BEUTEL Augenoptik
Oberstraße 8
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon 0 61 51/5 60 76
E-Mail: kontakt@beutel.de
Internet: www.beutel.de
Zertifizierter Gleitsichtglas-Spezialist (FiBM Rheinland)
Seniorenfreundlicher Betrieb (Seniorenrat Darmstadt e.V.)

wird ein attraktives Wohnquartier entstehen, die künftige Bebauung soll sich in das Umfeld einfügen. In der denkmalgeschützten Bausubstanz, die wir bewahren wollen, sind auch andere, aber wohngebietsverträgliche Nutzungen denkbar. Der hochwertige Grünbestand auf dem Gelände wird erhalten und in das neue Bebauungskonzept integriert werden.“ Die Stadt werde in einer Projektbeschreibung städtebauliche, wohnungswirtschaftliche, soziale und ökologische Rahmenbedingungen vorgeben. Besonders wichtig sei auch in diesem Verfahren die Beteiligung der Bürgerinnen und Bür-

ger. Oberbürgermeister Jochen Partsch: „Zentraler Bestandteil wird die Beteiligung der Öffentlichkeit auf mehreren Ebenen sein. Es ist geplant – wie in anderen Verfahren bereits durchgeführt und bewährt – zwei Bürgerinnen oder Bürger als Sachverständige ohne Stimmrecht in die Preisgerichtsjury aufzunehmen. Auch bei der Entwicklung der inhaltlichen Anforderungen und Rahmenbedingungen für die Planungsaufgabe werden Anregungen der Bürgerschaft berücksichtigt. Dabei spielen die Voten eine wichtige und besondere Rolle, die in den Stadtteillefen abgegeben wurden.“

Magistrat ändert die Friedhofssatzung: Eberstädter Friedhof erhält einen „Trauerwald“

EBERSTADT (hf). Der Magistrat der Wissenschaftsstadt Darmstadt hat in seiner jüngsten Sitzung eine Änderung der Friedhofssatzung beschlossen. Er folgt einem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung, nach dem eine Art Friedparkfläche auf dem Eberstädter Friedhof geschaffen werden soll. „Das neue Grabangebot auf dem Eberstädter Friedhof wird künftig als „Trauerwald“ bezeichnet und sieht Baumbestattungen in Form von Urnenbeisetzungen vor“, erklärt Stadträtin Barbara Akdeniz. „Wir ermöglichen damit eine naturnahe und zugleich würdevolle Beisetzungsstätte, die das bereits bestehende umfassende und vielseitige Angebot der Stadt für Bestattungen zeitgemäß ergänzt – dies entspricht dem Bedürfnis vieler Bürgerinnen und Bürger.“

Im östlichen Teil des Eberstädter Friedhofes (Richtung Frankenstein) wurde ein kleines Wäldchen ausgewählt. Zur Vorbereitung hat das Grünflächenamt zunächst baumpflegerische Maßnahmen durchgeführt und

einen Wegeverlauf abgesteckt. Das Waldstück beherbergt insgesamt 200 Bestattungsbäume, an denen je acht Urnen sternenförmig beigesetzt werden können, in Ausnahmefällen auch bis zu zwölf Urnen. Erdbestattungen sind im Hinblick auf die Wurzeln der Bäume nicht möglich. Die Kosten für das neue Grabangebot „Trauerwald“ liegen für das Einzelwahlgrab bei 600 Euro und für das Doppelgrab bei 1200 Euro.

Verbot von Grabsteinen aus Kinderarbeit

Diese ohnehin anstehende Änderung wurde zudem zum Anlass genommen, das Verbot von Grabsteinen aus ausbeuterischer Kinderarbeit neu in die Friedhofssatzung aufzunehmen, um sicherzustellen, dass Grabsteine und Grabeinfassungen aus Naturstein nicht durch ausbeuterische Kinderarbeit hergestellt werden. Die Satzung soll im Juni von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen werden.

„Mit einem Friedpark wird die Stadt Darmstadt den Bürgerin-

Kommunalpolitikerin Dagmar Krause (CDU) den Magistrats-

Friedhof wurde im letzten Jahr im Stadtparlament beraten.



ORTSTERMIN auf dem Eberstädter Friedhof: (v.l.) Dagmar Krause (Mitglied des städtischen Umweltausschusses), Sozialdezernentin Barbara Akdeniz, Friedhofsverwalter Frank Witte, Stadtverordnetenvorsteherin Birgit Pörtner, Eckehart Göritz, Abteilungsleiter Friedhöfe, und Doris Fath, Leiterin des städtischen Grünflächenamts. (Zum Bericht) (Bild: Ralf Hellriegel)

nen und Bürgern eine alternative Form der Bestattung ermöglichen“, lobt die Eberstädter

beschluss. Ein Koalitionsantrag zur Ausweisung einer solchen Fläche auf dem Eberstädter

Der Eberstädter SPD-Stadtverordnete Oliver Lott zeigte sich erfreut über den Sinneswandel

der grün-schwarzen Stadtregierung. Vor fünf Jahren noch habe der Magistrat keinen Bedarf gesehen, das Angebot für naturnahe Bestattungen in Darmstadt auszuweiten. Nun tue er es doch, in Eberstadt. „Das ist sehr zu begrüßen“, sagte Lott.

Wandel der Bestattungskultur

Für die SPD-Fraktion ist diese Initiative gut und richtig, denn die Bestattungskultur wandelt sich. „Immer mehr Menschen wünschen sich eine letzte Ruhe-

stätte in der Natur“, sagte Lott. „Viele finden es schöner als das klassische Reihengrab, das obendrein regelmäßig gepflegt werden muss. Zudem mangelt es immer mehr Menschen an Verwandtschaft hier vor Ort, die die Grabpflege übernehmen würde.“

EUROPAWAHL 2019
26. Mai: Wählen gehen!

willenbuecher bestattungen
Seit 1868 in Familienbesitz
BESTATTUNGS-VORSORGE: DIE LETZTEN WÜNSCHE SICHER GEREGLT.
Herdweg 6-8, Bessungen · Telefon 64705 · www.willenbuecher.org

Vadderdaach uffem Hausbersch

am 30. Mai

CHRISTI HIMMELFAHRT
VADDER DAACH
AUF DER LUDWIGSHÖHE
ESSEN
TRINKEN
FEIERN

Big Round City
Band

Veranstalter: Karnevalverein Bessungen 1905 e.V.



Wir wünschen
viel Spaß beim
Vadderdaach
des KVB!

Metzgerei Krug
Heidelberger Straße 80
64285 Darmstadt
Tel. 06151/62223
metzgereikrug@msn.com



www.baekerei-breithaupt.de

vinum | autmundis
Weine zur Spargelzeit

vinum autmundis
Riegelgartenweg 1
D-64823 Groß-Umstadt
Telefon (06078) 2349
Telefax (06078) 2496

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9.00 - 18.30 Uhr
Sa. 9.00 - 14.00 Uhr
So. 14.00 - 18.00 Uhr

Viel Spaß und gute Laune
am Vadderdaach auf der
Bessunger Ludwigshöhe
wünscht Ihnen Ihre
Darmstädter
Privatbrauerei

www.facebook.com/darmstaedter
www.unser-braustuebl.de



WIR ♥ UNSEREN JOB

Feldstraße 10
64347 Griesheim
Telefon 06155/8390-0
www.cateringbyhamm.de

catering by **hamm**

1. Mai auf der Ludwigshöhe
Schee wor's widder



DEN ANFANG DER FREILICHTSAISON macht jedes Jahr am 1. Mai die Bürgeraktion Bessungen-Ludwigshöhe. Bei Weck, Worscht, Woi und Wetter vom Feinsten kamen wieder Hunderte, um vom Ludwigsturm oder der Terrasse die einmalige Aussicht auf die Stadt zu erleben und dabei gut gelaunt einen schönen Frühlingstag auf dem Hausberg zu genießen.

(Bild: Reiner Leichtlein)

Internationales Wasserball-Pfingstturnier am 8. und 9. Juni im DSW-Freibad

DARMSTADT (ng). Am Pfingst-
wochenende (8. und 9. Juni)
richtet der Wasserballverein
Darmstadt (WVD) sein 46. In-
ternationales Wasserballturnier

im DSW-Freibad aus. Erwartet
werden wieder rund zwei Dut-
zend Damen- und Herrenmann-
schaften mit über 300 Sportle-
rinnen und Sportlern, davon
etwa 60 Jugendliche. Sportde-

zernent und Bürgermeister
Rafael Reißer freut sich, dass
dieses Turnier als eines der größ-
ten im süddeutschen Raum wie-
der in Darmstadt ausgerichtet
wird, und ist sich sicher, dass die

Zuschauer spannende Wett-
kämpfe sehen werden.
Aufgrund der Wettkämpfe ist
das DSW-Freibad am 8. und 9.
Juni für den öffentlichen Bade-
betrieb geschlossen. Alternativ

stehen an diesem Wochenende
das Arheilger Mühlenchen und das
Eberstädter Mühltalbad zur Ver-
fügung. Und am 8. Juni ist auch
der Große Woog für das Publi-
kum geöffnet.

Öffnungszeiten an Christi Himmelfahrt

DARMSTADT (ng). Das Museum Künstlerkolonie und der Muse-
umsshop sind an Christi Himmelfahrt (30. Mai) von 11 bis 18 Uhr
geöffnet. Der Zoo Vivarium im Schnampelweg 5 kann von 9 bis
19 Uhr besucht werden, die Kasse schließt um 18 Uhr.
An diesem Tag hat das DSW-Freibad (7 bis 20 Uhr), die Woog-
Insel und das Woog-Familienbad (8 bis 20 Uhr), das Eberstädter
Mühltalbad (8 bis 20 Uhr) und das Arheilger Mühlenchen (14 bis 20
Uhr) geöffnet. Kassenschluss ist jeweils eine Stunde früher.



Ihr qualifizierter fachgeprüfter Berater für
Bestattungen, Bestattungsvorsorge und
Trauerbegleitung in Darmstadt-Eberstadt.

Fordern Sie kostenfrei unseren
Bestattungs-Ratgeber an oder informieren Sie
sich auf unserer Homepage:
www.breitwieser-bestattungen.de

Ringstraße 61 **Tel. 06151 - 55890**
64297 Darmstadt-Eberstadt Fax 06151 - 592464
kontakt@breitwieser-bestattungen.de
www.breitwieser-bestattungen.de

halbNeun Theater

Sandstraße 32 - Darmstadt
Telefon: 06151/23330
www.halbneuntheater.de
Abendkasse ab 19.00 Uhr,
sonntags ab 18.00 Uhr

JUNI 2019

Samstag, 1. Juni, 20.30 Uhr
KABBARATZ „Wer lesen kann, ist
klar im Vorteil“ – Alphabetisierungs-
programm
Freitag, 7. Juni, 20.30 Uhr
Samstag, 8. Juni, 20.30 Uhr
SIMON & GARFUNKEL REVIVAL BAND
„Feelin Groovy“
Freitag, 14. Juni, 20.30 Uhr
AB/CD GERMANY Bon Scott meets
Brian Johnson
Samstag, 15. Juni, 20.30 Uhr
WALTER RENNEISEN „Deutschland,
deine Hessen“
Freitag, 22. Juni, 20.30 Uhr
NICE KEYS „Pictures at an Exhibition“

VORVERKAUF:
Deutsches Reisebüro,
Tel.: 06151/29740
Ticketshop Luisencenter,
Tel.: 06151/2799999
FRITZ tickets & more,
Tel.: 06151/270927

MERCK

Bürgeraktion
Bessungen-Ludwigshöhe e.V.

BBL-Termine 2019

30. Mai **Vadderdaach auf der Ludwigshöhe**
Veranst.: Karnevalverein Bessungen 1905 e.V.
14./15. Juni **40. Brunnebittfest**
4.-8. Juli **Heinerfest**
Infos: www.bessungen-ludwigshoehe.de

Ihr Ansprechpartner in Darmstadt

- Menü-Service / Essen auf Rädern**
warme Menüs oder Tiefkühlkost nach eigenem Menüplan
- Hausnotrufzentrale**
24 Stunden am Tag - 7 Tage die Woche - 365 Tage im Jahr
- Erste-Hilfe Ausbildung**
Ersthelfer retten Leben - wir bilden Sie aus
- Häusliche Krankenpflege**
Grundpflege, medizinische Behandlungspflege
- Baby-Notarztwagen**
Seit 1984 im Dienste unserer Kinder - auch Ihre Spende hilft

Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Südhessen
Pfungstädter Straße 185 64297 Darmstadt
Tel.: 0 61 51 / 50 50 servicezentrale@asb-darmstadt.de
www.asb-darmstadt.de

Wir helfen
hier und jetzt.



ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

Tennis International

43. Internationales Damen-Tennisturnier

24. bis 30. Juni 2019

beim Tennisclub Bessungen auf der Anlage hinter der Radrennbahn **TCB 2000 Darmstadt e.V.**



DIE SIEGERIN im Einzel 2018 Aliaa Bolsova Zadoinov (Spanien) (l.) mit Turnierrichterin Roland Ohnacker und der Finalistin Katharina Gerlach (Deutschland).

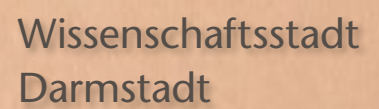


DIE DOPPEL-FINALISTINNEN 2018 (v.l.) Aymet Uzcategui (Venezuela) / Romy Kölzer (Deutschland) und die Siegerinnen Martina Colmegna (Italien) / Despina Papamichael (Griechenland) (Bilder:DieterKluschmeier)

Programm

- So., 23. Juni, 11 h**
Jugend-Sichtungsturnier des Tennisbezirks Darmstadt, ab 12 Uhr Eröffnung der Festwiese 2019
- Mo., 24. Juni ab 11 h**
Turnierbeginn, Damen-Einzel-Qualifikation
20 Uhr Auslosung Hauptfeld mit Musik von Dieter Kluschmeier
- Di., 25. Juni, 12 h**
1. Runde Damen-Einzel, Hauptfeld, ca. 20 Uhr Players Party, offizieller Empfang der Spielerinnen
- Mi., 26. Juni, 12 h**
Damen-Einzel und Damen-Doppel Hauptfeld, anschließend DJ-Musik auf der Festwiese mit DJ Stigg Pedersen
- Do., 27. Juni, 12 h**
Damen-Einzel und Damen-Doppel Hauptfeld,
- ab 20 Uhr Empfang der Sponsoren und geladenen Gäste
- Fr., 28. Juni, 13 h**
Damen-Einzel Hauptfeld und Damen-Doppel Halbfinale, ab 20 Uhr DJ-Musik auf der Festwiese mit DJ Pippo
- Sa., 29. Juni, 14 h**
1. Halbfinale Damen-Einzel, 16 Uhr 2. Halbfinale Damen-Einzel, 18 Uhr Finale Doppel. Ca. 20 Uhr Live-Musik auf der Festwiese mit Eddy Supernatural. Abends Großes Feuerwerk
- So., 30. Juni, 11 h**
Frühstücken mit Sekt-empfang, 13 Uhr Finale Damen-Einzel, Große Tombola, anschließend Ausklang auf der Festwiese

Änderungen und Zeitverschiebungen sind möglich.



Spielfest auf dem Ollendorffplatz



SPIEL & SPASS war angesagt am 17. Mai in der Heimstättensiedlung. Sämtliche Einrichtungen aus der Siedlung, die sich mit Kindern beschäftigen sowie die Jugendfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Innenstadt und der neu gegründete „Verein zur Förderung der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen“ (VFAKJ) der Matthäusgemeinde nahmen daran teil.

Mundartabend in der Schmiede

EBERSTADT (ng). Am 29. Juni um 19 Uhr begrüßt der Eberstädter Bürgerverein in der Geibel'schen Schmiede in Eberstadt, Oberstraße 20, den hessischen Volkskundler und langjährigen Museumsleiter der Veste Otzberg, Gerd Grein, der Märchen in hessischer Mundart zum Besten gibt. Erleben Sie einen kurzweiligen Abend, der sicher Ihre Lachmuskeln zum Tanzen bringt. Die Karten kosten im Vorverkauf 8 Euro und an der Abendkasse 10 Euro. Vorverkauf in den Geschäftsstellen des Bürgervereins unter Telefon 06151-54196 oder 0170-5424835. Auch per Mail möglich unter: melanie.mueller@e-bv.info.

„Bewusst leben“

EBERSTADT (hf). Den Menschen die Augen zu öffnen für die Vielfalt unserer natürlichen Umgebung haben sich die Wissensvermittler des Geo-Naturparks Bergstraße Odenwald auf die Fahnen geschrieben. Der Park vor unserer Haustür gehört zur weltweiten Gruppe der Unesco Global Geoparks. Dr. Jutta Weber, Geologin und Stellvertretende Vorsitzende, wird den Geo-Naturpark Bergstraße Odenwald und dessen Arbeit für Mensch und Natur vorstellen: in der Reihe „Bewusst leben“ am 6. Juni um 19.30 Uhr im Pfarrheim von St. Josef (Gabelsbergerstraße 17). Veranstalter des Abends unter dem Titel „Der Mensch in der Natur“ ist der Förderkreis Pfarrheim St. Josef in der katholischen Pfarrgruppe Darmstadt-Eberstadt, Schwanenstraße 56. Die Teilnahme ist kostenlos, Gäste sind willkommen.

Anschwimmen im Woog – Sprung ins 15 Grad kalte Wasser



BRRRRRRRR. Tollkühn waren einzelne Wasserratten am 12. Mai beim Anschwimmen im Großen Woog. Bei strahlendem Sonnenschein und warmen Außentemperaturen wagten sich zahlreiche Unerschrockene ins 15 Grad kalte oder warme Wasser, je nach Empfinden. Bürgermeister und Bäderdezernent Rafael Reißer, der die Woogfreunde und „Schlammbeißer“ bei Kaffee und Kuchen auf der Terrasse des Familienbades begrüßte, hatte seine Badehose wohlweislich zu Hause gelassen. Dennoch begab er sich aufs Wasser; zusammen mit Charly Landzettler, der als Gast zum „Breeveeln“ eingeladen war, unternahm er eine Ruderpartie quer durch die Fluten. Auch Dr. Reinhard Cuny, Vorsitzender der Woogfreunde, verzichtete auf eine Abkühlung. Er warte lieber, bis das Woogwasser eine Temperatur von 20 Grad erreicht haben wird. (Bild: Ralf Hellriegel)



Kinderoase

Kinder- und Damenmoden
Die Sonne lacht!
Sonnenhüte
Kopftücher
Schildkappen
(auch mit Nackenschutz)



DA-Eberstadt · Heidelberger Landstr. 228 · Tel. 0 61 51 / 59 42 63

50 Jahre Volkssternwarte



Am 5. FEBRUAR 1969 wurde der Verein Volkssternwarte Darmstadt e.V. gegründet. Aus diesem Anlass wurde vom 3. bis 5. Mai am Vereinsgelände auf der Ludwigshöhe der 50. Geburtstag gebührend gefeiert. Der optische „Hingucker“ dieses Jubiläums war die originalgetreue Nachbildung der Raumkapsel der Apollo 13 im Maßstab 2:3. Dieses Modell wurde eigens für den 1995 gedrehten Film „Apollo 13“ mit Tom Hanks in der Hauptrolle gebaut. Kein Geringerer als der Generaldirektor der Europäischen Raumfahrtagentur ESA, Paris, Dr. Johann-Dietrich Wörner war als Gastredner eingeladen und berichtete spannend-witzig-kurzweilig über das Thema „Sonne, Mond und Sterne“. Planetenweg- und Sternwartenführungen wurden ebenso angeboten wie ein Blick durch die Teleskope des Observatoriums. Auch für die Kleinen war einiges geboten. Eine spannende Sternwartenralle und ein interessantes Quiz mit anschließenden



der Preisverleihung kamen bestens an, aber auch das Starten einer Wasserrakete machte den Kids eine Menge Spaß. Fehlen durften natürlich auch nicht die „Star-Wars-Stars“. Die Protagonisten um Darth Vader und Co. wurden von der „501st German Garrison“ in originalgetreuen Kostümen dargestellt. Es haben trotz des nicht optimalen Wetters ca. 800 Besucher in der Sternwarte interessiert und fröhlich die angebotenen Vorträge, Führungen und Attraktionen wahrgenommen. Sogar einige neue Mitglieder konnte der Verein nach seiner Jubiläumsfeier verzeichnen. (Bilder: Veranstalter, Ralf Hellriegel)

Freitag, 14. Juni – Komm, sei Gast



In Darmstadt findet an diesem Abend bis in die Nacht Hessens größtes Kirchenfest statt: Menschen vieler christlichen Konfessionen laden ein; über 50 Kirchen und Gotteshäuser sind stadtweit geöffnet.

In der Petrusgemeinde Bessungen, Am Kapellberg 2, erwartet Sie in der Bessunger Kirche wieder ein vielfältiges Programm und natürlich das beliebte Nachtcafé:

- 19.00 Uhr **Theater „Das schwarze Wasser“** von Roland Schimmelpfennig
Die Gruppe SPIELbar präsentiert Ausschnitte. Leitung Matthias Lauer
- 20.00 Uhr **Spaß mit Brass und mehr ...**
Der Posaunenchor der Petrusgemeinde, Leitung Petra Hartmann / Kirsten Siebold und Mandolinentrio Cornelia Walter
- 21.00 Uhr **Petite Messe solennelle** von Gioachino Rossini
Die Bessunger Kantorei singt Ausschnitte. Leitung und Orgel Joachim Enders
- 22.00 Uhr **Wir sind alle Fremde**
Lesungen aus der Bibel / Zeit der Stille / Zeit zum Dialog
- 23.00 Uhr **Opernparaphrasen für Orgel**
Musik von Wagner u. Verdi / Orgel-Wunschstücke. Orgel Joachim Enders
- 0.00 Uhr **Wo ist das Wasser des Lebens zu Hause?**
Zu Gast in ganz anderen Ländern – mit Whisky-Verkostung, Whiskykoch Marion Pepper

Durchgehend von 19.00 – 01.00:

- Nachtcafé** Bewirtung im Brautgang und Kirchgarten
- Pavillons** im Kirchgarten zu den Themen:
Eine-Welt (Petrus Global und Oikocredit), **Bibel und Musik**



Bessunger Kirche / Ev. Petrusgemeinde, Am Kapellberg 2, 64285 Darmstadt
Linie 7 und 8, Bessunger Straße und Linie 3, Orangerie

www.petrusgemeinde-darmstadt.de

ENTEKA BRINGT ENERGIE* INS LEBEN.

Ob Kulturvereine, Sportvereine oder Soziales. Wir unterstützen unsere lebenswerte Region bei unzähligen Festen und Veranstaltungen.

EINFACH KLIMAFREUNDLICH FÜR ALLE.

TGB-Handballerinnen steigen in die Oberliga auf



AUSGELASSENE FREUDE herrschte am 4. Mai bei den Handballerinnen der TGB Darmstadt. In einem wahren Torrausch deklassierten sie am letzten Spieltag die FSG Dieburg mit 41:14 (23:5). Damit ist den Handballerinnen neben der Meisterschaft auch der Aufstieg in die Oberliga gelungen. Abteilungsleiter Wolfgang Feuerbach, der in diesen Tagen nach 50 Jahren Vorstandsarbeit ins zweite Glied zurücktritt, gratulierte der Mannschaft und ihrer Trainerin Trainerin Katarzyna Feldmann. Für Feuerbach war dies ein ganz besonderes Geschenk zum Abschluss seiner Vorstandsarbeit. Im Anschluss an die Ehrungen und Dankesworte an die Mannschaft war in der Sporthalle an der Lichtenbergschule dann nur noch Feiern angesagt.

Buffet Bleu: Europäisch essen, europäisch wählen

DARMSTADT (ng). Das Eventfeuerwerk von Pulse of Europe Darmstadt zur Steigerung der Wahlbeteiligung steuert auf seinen Höhepunkt zu: am Wahlsonntag, 26. Mai, lädt Pulse of Europe ab 11.00 Uhr zum großen, fröhlichen Abschlussfest seiner Europawahlkampagne auf den Darmstädter Marktplatz ein. Das „Buffet Bleu – europäisch essen, europäisch wählen“ wird ein Fest für Groß und Klein, für Alt und Jung, mit kulinarischem Schwerpunkt. Ganz Darmstadt und Umgebung ist eingeladen mitzufeiern. Oberbürgermeister Jochen Partsch, Schirmherr der Veranstaltung, wird das Ereignis mit seiner Begrüßungsrede eröffnen. Am 14. Pavillons bieten engagierte Darmstädter Vereine und Initiativen kulinarische Köstlichkeiten aus diversen europäischen Ländern gegen Spenden an. Moderiert von Evelyn Wendler und Peter Hoffmann, dem Duo Kabbaratz, findet auf der Bühne ein buntes Programm statt, mit Musik von lokalen Künstlerinnen und Künstlern, mit Interviews und Redebeiträgen. Angesagt haben sich u.a. Pulse of Europe-Gründer Daniel Röder und Prof. Dr. Johann-Dietrich Wörner, der Generaldirektor der Europäischen Weltraumorganisation ESA in Paris und Darmstadt. Das Angebot für die ganze Familie wird abgerundet durch einen

Clowning-Act, vom „Rotzfrechen Spielmobil“ und durch Kinderschminken mit Europamotiven. Ein Videoclip zum Buffet Bleu mit viel Lokalkolorit verbreitet sich derzeit rasant im Internet: www.youtube.com/watch?v=TeSH6fSGrlU. Pulse of Europe-Vorstandsmitglied und Co-Organisationschef Klaus Konrad: „Unser kleines Orgateam arbeitet seit Monaten

und Bürger aufmachen, ein soziales und demokratisches Miteinander zu gestalten. Wir sind überwältigt von der großartigen Unterstützung, ideell und materiell. Dank der Förderung durch die Partnerschaft für Demokratie Darmstadt im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ des Bundesfamilienministeriums, durch die Bürgerstiftung Darmstadt



DIE „LEBENDIGE EUROPAFLAGGE“ von Pulse of Europe macht sich bereit zum Spaziergang durch die Darmstädter City am 18. Mai. So werden die Europa-Aktivistinnen auch am 25. Mai noch einmal auf das „Buffet Bleu“ am Wahltag aufmerksam machen. (Bild: PoE Darmstadt)

mit Volldampf am Programm von „Buffet Bleu“. Wir wollen mit unserem Fest „mehr Appetit auf mehr Europa machen“, auf ein buntes, freies, friedliches Europa, in dem sich das neue EU-Parlament und wir Bürgerinnen

und die Hessische Staatskanzlei sowie weitere Stiftungen und Institutionen können wir nun ein wirklich großes Europafest feiern. Kommt, schaut euch das an, esst und trinkt, geht wählen, macht mit!“

Manfred „Schmidt“ Schmidt lebt nicht mehr



MANFRED „SCHMIDT“ SCHMIDT, stadtbekannter Kunstschaffender, Grafiker, Musiker, Buchautor und Maler, ist am 1. Mai im Alter von 76 Jahren verstorben. Viele Jahrzehnte lang hat Manfred Schmidt, dessen Markenzeichen sein nie auszugehen scheinender Glimmstengel in der Zigarrettenspitze war, in Darmstadt seine schöpferische Visitenkarte hinterlassen. Zum Beispiel mit seinen bestimmt tausenden von Illustrationen in unzähligen Büchern wie in den im Ralf Hellriegel-Verlag herausgegebenen Werken „Der Lange Ludwig“ und „Windstille aus Nordost“. Auch musikalisch hat Schmidt in Darmstadt Ausrufezeichen gesetzt. Sein Name wird immer eng verbunden sein mit dem einstigen Darmstädter Kabarett „Die Heimleuchter“, dem Darmstädter „Jazzclub“ und dem „Kikeriki-Theater“, dessen Komponist, Pianist und Theatermaler er 30 Jahre lang war. Manfred Schmidt, Schwiegervater von Darmstadts Travestie-Künstler und Bessunger Kerwevadder Aurora DeMeehl, kehrte vor sechs Jahren seiner Vaterstadt überraschend den Rücken und zog nach Mittelhessen, wo er eine neue Heimat fand, aber den Kontakt zu seiner Geburtsstadt Darmstadt nie verlor. Das Bild zeigt Manfred Schmidt beim Zeichnen und Malen des Bühnenbildes für das Kikeriki-Theater-Puppenstück „Faust“. Schmidt wurde im engsten Familienkreis beigesetzt. (Bild: Daniel Bühl)

DECHERT

BESTATTUNGEN · VORSORGE

zuhören beraten begleiten

Tag und Nacht für Sie da.

(DA) 06151 96810

Ludwigshöhstraße 46 | 64285 Darmstadt
www.dechert-bestattungen.de

derzeit in rund 100 Städten in 21 Ländern aktiv ist. Ziel ist es, den europäischen Gedanken wieder sichtbar und hörbar zu machen – durch verschiedene Aktionen wie (monatliche) Kundgebungen, Veranstaltungen und Europäische Hausparlamente. Man setzt sich für den Erhalt eines vereinten und demokratischen Europas ein und will damit den wachsenden rechtspopulistischen und nationalistischen Tendenzen in Europa entgegenreten. Pulse of Europe ist unabhängig, überparteilich, überkonfessionell und finanziert sich ausschließlich aus privaten Spendengeldern. Weitere Infos unter: www.pulseofeurope.eu, www.pulseofeurope.eu/darmstadt/, www.facebook.com/pulseofeurope, www.facebook.com/PoE.DE.DA/, www.twitter.com/pulseofeurope, www.instagram.com/pulseofeurope.



Autovermietung Paschke
PKW · LKW · CABRIOS · BUSSE

Niederstraße 16
64285 Darmstadt

Telefon (06151) 6 31 31
Fax (06151) 6 33 36
bpaschke@freenet.de

IMMO UMMINGER

*Wir verkaufen
auch Ihre
Immobilie*

Erfolgreiche Immobilienvermittlung seit 46 Jahren
Telefon 06151-9510791 · Telefax 06151-294591
Heidelberger Straße 32 · 64285 Darmstadt
E-Mail: immo-umminger@t-online.de

**Jubiläum: 70 Jahre
Meisterbetrieb!**

Ihr Fachgeschäft mit
Vollservice:

- Beratung, Verkauf, Meisterservice für Großgeräte aller führenden Marken
- Reparaturwerkstätte mit den neuesten digitalen Messgeräten

ELEKTRO KONRAD

Seit 70 Jahren
Meisterbetrieb in Bessungen!

Elektro-Konrad GmbH
Orangerieallee 6 · 64285 Darmstadt
Tel. 06151/63058
Fax 06151/663820
E-Mail: info@elektrokonrad.com
www.elektrokonrad.com

KRUG
Metzgerei &
Partyservice

Große
Auswahl an
Spezialitäten
für den Grill

Metzgerei Krug
Heidelberger Straße 80
64285 Darmstadt
Tel. 06151/62223
metzgereikrug@msn.com

seit 1897

Der Schirmherr hat das Wort

Liebe Lappings,
liebe BBL,
lieber Ralf Hellriegel,



herzlichen Glückwunsch zum 40. Brunnebittfest und damit zu vier Jahrzehnten „Kleines Heinerfest“ (Ralf Hellriegel). An der Brunnebitt auf dem Forstmeisterplatz im Herzen Bessungen hat die Bürgeraktion Bessungen-Ludwigs Höhe ein äußerst geselliges Fest etabliert. Jedes Jahr herrscht an den von original Bessunger Vereinen betreuten Ständen buntes Treiben und verschiedenste Organisationen bieten Kulinarisches – besonders empfehlen kann ich den „Fischweck“ – und Kulturelles für jedes Alter. Der Flohmarkt lädt zum Entdecken und zu Gesprächen mit anderen Menschen aus dem Viertel ein. Daher ist das Fest eine Institution im Stadtteil aber auch darüber hinaus. Zu ersten Mal gefeiert wurde das Fest an der Brunnebitt im Jahr 1979. Erst zehn Jahre später kam ich im Bessunger Marienhospital zur Welt. Als ich noch ein Teenager war und die Edith-Stein-Schule besuchte, übernahm Ralf Hellriegel die Organisation des Festes. Wie viele andere auch, kenne ich das Fest noch aus Kindertagen und bin damit groß geworden.

Nun gibt Ralf Hellriegel nach 16 Jahren den Staffstab weiter. Danke lieber Ralf, für dein unermüdetes Engagement und Wirken in dieser langen Zeit. Von nun an wird Sabine Aßmuth das bunte Treiben koordinieren und in geregelte Bahnen lenken. Und so wird, da bin ich mir sicher, das Fest an der Bitt in diesem und auch in den kommenden Jahren ein Anlass sein, um gemeinsam mit Freundinnen und Freunden fröhlich zu feiern. Dafür möchte ich der BBL und insbesondere Sabine Aßmuth herzlich danken. Als diesjähriger Schirmherr wünsche ich allen einen freudigen Besuch bei bestem Wetter und hoffe auf mindestens 40 weitere Jahre Brunnebittfest im schönen Bessungen.

Herzliche Grüße
Ihr Landtagsabgeordneter
Bijan Kaffenberger

**Viel Spaß auf dem
BRUNNEBITTFEST!**

Pannen
Ihr Fachgeschäft für Uhren und Schmuck

Heidelberger Straße 75 | 64285 Darmstadt | Tel.: 06151/312134

Gies Kult und Nostalgie

Die „nicht alltägliche“ Weinschänke
im Herzen von Bessungen

Weinhaus Gies
Bessunger Straße 102 · 64285 Darmstadt
Telefon 06151-64887

Ausschank und Verkauf
Montag bis Freitag 16.00 - 20.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag 12.00 - 14.00 Uhr
Samstag geschlossen
Pächterin: Monika Salzmann

MÜLLER
DACHDECKER – MEISTERBETRIEB

- Ausführung sämtlicher Dacheindeckungen und Reparaturen
- Gegründet 1863

Klappacher Straße 84
64285 Darmstadt
Tel.: 06151/661317
Fax: 06151/1360248
Mobil: 0170/7764584

40 JAHRE BRUNNE BITT FEST UND FLOH MARKT BESSUNGEN 14./15. JUNI

40 Jahre Brunnebittfest Ein Stadtteilstfest der Superlative

Vor 40 Jahren hatten die Altvorde-
ren der „Vereinigung zur Förde-
rung der Bessunger Kerb“ die Idee,
im Herzen von Bessungen ein
Stadtteilstfest zu installieren. Und
da die Bessunger ein fröhliches
Völkchen sind und gerne feiern,



wurde diese Idee schnell in die Tat
umgesetzt. Aus dem Stadtteilstfest
wurde über die Jahre ein „Kleines
Heinerfest“ mit dem beliebtesten
Flohmarkt der Stadt.
Seit 2004, dem 25. Brunnebitt-
fest, durfte ich, zusammen mit
meinem BBL-Team, das Fest pla-
nen und organisieren.
Nun, nach 16 Jahren gebe ich die-
ses Amt an Sabine Aßmuth, die
Enkelin unseres unvergessenen
Bessunger Ur-Kerwevadders Hei-
ner, ab.
All denen, die mich in den 16 Jah-
ren so tatkräftig unterstützt ha-
ben, sage ich an dieser Stelle ein
ganz herzliches „Dankeschön“.

Ralf Hellriegel

Wir wünschen
viel Spaß beim „Brunnebittfest“



www.unser-braustuebl.de



DACHDECKEREI ZIMMEREI BAUSPENGLEREI

Alles rund um Dächer und Holzbau:

Bedachungen Neueindeckung Abdichtung Sanierung
Reparaturen Wärmedämmung Dachflächenfenster
Entwässerung Dachrinnen Reinigung Wartung

Holz-An- u. Aufbauten Dachstühle Gauben Balkone
Fassadenverkleidungen Terrassen Pavillons

Anhängerkranverleih
und vieles mehr von ...

Jakobstraße 4
Tel: 06151-954953
www.holzbau-daechert.de

Dach – Dächer – **DÄCHERT**
64297 Darmstadt-Eberstadt
info@holzbau-daechert.de



Heizungsbau · Sanitäre Anlagen

64297 DA-Eberstadt · Bernsteinweg 4
Telefon 0 61 51 / 5 48 47 · Telefax 061 51 / 59 24 86

Seit mehr als 80 Jahren Ihr erfahrener Fachmann

K. Waßmann GmbH
Schreinerei – Glaserei

Ihr Eberstädter Fenster- und Rolladendienst
Reparaturen, Wartung, Absicherung

Alle Schreiner- und Glasarbeiten

Alle Reparaturen und Verglasungen

Holzfenster, Kunststofffenster

Rolläden, Klappläden

Haustüren, Innentüren

Dachausbau, Innenausbau

Büschelstraße 5 · 64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon 06151 55293 · nach 18 Uhr 06151 591114

Terminänderung bei der Abfallentsorgung

DARMSTADT (hf). Aufgrund der Feiertage (30. Mai /11. Juni) verschieben sich in Darmstadt die Termine für die Leerung der Restabfall-, Bioabfall- und Altpapierbehälter sowie für die Wertstofftonnen. Alle Sammlungen erfolgen einen Werktag später.

VERKAUFSOFFENER SAMSTAG: BARRIEREFREIE BADGESTALTUNG

DAS BAD OHNE GRENZEN

NUR SAMSTAG, DEN 15.06.2019, 10-15 UHR



Ich genieße mein Alter!

ZUSCHUSS BIS ZU 5.000,-€ MÖGLICH!

weitere Informationen unter www.richter-bad.de



Hirschbachstraße 70
64354 Reinheim/
Georgenhausen
Telefon: 06162 9628-0
www.richter-bad.de



Garten- und Landschaftsbau
Manfred Else Gärtnermeister

Die neue Hofeinfahrt?
Dauerpflege für Ihren Garten?
Endlich einen Quellstein?
Neuer Rasen? Einen Sitzplatz mit Grill?
Den Garten neu gestalten?

*Wir verwirklichen Ihre Wünsche
- auch bei kleinen Geldbeutel!*

Tel 06151 538340 • Mobil 01511 5582224
Jakobstraße 13 • 64297 Darmstadt-Eberstadt • www.galaba.de





Sommerlaune für draußen!

Bei uns erhalten Sie alles zum Verschönern Ihrer Wohnung & Ihres Gartens aus einer Hand und mit nur einem Ansprechpartner.

„Gesund schlafen - schöner wohnen“
www.raumausstattung-kniess.de Tel. (06151) 5 44 07

Kniess
Betten- & Raumausstattung



IHR ZUHAUSE

Alles unter einer Decke

DARMSTADT (ng). Seit Gründonnerstag (18. April) ist der Hubschrauberlandeplatz auf dem Dach des höchsten Klinikgebäudes auf dem Campus Innenstadt der Klinikum Darmstadt GmbH nach einer letzten Abnahmeprüfung des Regierungspräsidiums Darmstadt in Betrieb. Am 3. Mai wurde der Platz offiziell mit einem Landeanflug des ADAC- Rettungshubschraubers „Christoph 77“ aus Mainz eröffnet.

„Die Eröffnung des Hubschrauberlandeplatzes ist ein weiterer Meilenstein für unser kommunales Krankenhaus und für die Versorgung der Bürgerinnen und Bürger. Das Klinikum Darmstadt ist der wichtigste Anker in der Notfallversorgung für die Region. Die Teilnahme an der Luftnotrettung stärkt die Position des Klinikums als stabiler Partner im Traumanetzwerk Hessen. Als zertifiziertes überregionales Traumazentrum muss das Krankenhaus für die Luft- und Bodenrettung schnellstmöglich erreichbar sein, daher bin ich sehr froh, dass die Umsetzung dieses Zieles so erfolgreich gelungenen ist“, sagte Aufsichtsratsvorsitzender und Klinikdezernent André Schellenberg bei der Inbetriebnahme des Hubschrauberlandeplatzes. Der medizinische Geschäftsführer der Klinikum Darmstadt GmbH Prof. Dr. Nawid Khaladj betont: „Dies stellt eine wesentliche Verbesserung für Notfallpatienten dar, unsere spezialisierten Ärzte und Notfallteams gewinnen wichtige Minuten für die Behandlung. Der kurze Weg zur Intensivstation und zur Zentralen Notaufnahme mit ihren Schockräumen per Fahrstuhl ist aus medizinischer Sicht höchster Standard.“

Klinikum – „Christoph 77“ im Landeanflug



BEI EINEM BENEFIZKONZERT am 6.4. in der Bessunger Knabenschule hatte der Verein „Musiker helfen Kindern e.V.“ die Rockbands „Vinyl Age“ und „Hard Cover“ auf die Bühne gebeten. Mit dem Erlös und den Spenden soll die Neonatologie Südhessen unterstützt werden. Es konnte der stolze Betrag von 11.500 Euro dem Leiter der Neonatologie, Dr. med.Georg Frey (auch Gitarrist der Gruppe Viny-Age – siehe Bild) auf dem neuen Helikopterdeck des Klinikums übergeben werden. Es ist geplant, den Betrag für Beschaffung oder Umbau des Transportinkubators des Baby-Notarztwagens in ein flugtaugliches Objekt zur direkten Übernahme aus dem Spezialfahrzeug in den Hubschrauber einzusetzen.

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN DES HUBSCHRAUBERLANDEPLATZES			
Neun Stützen mit je neun Tonnen Gewicht tragen die Plattform.	64-eckig ist die eigentliche Hubschrauberlandeplattform 30 Meter Durchmesser.	252°/072° Hauptan-/abflugrichtung Südwest.	6 Millionen Euro kostet der Hubschrauberlandeplatz inklusive aller nötigen Arbeiten, etwa der Errichtung unterirdischer Wassertanks und der Löschwasseranlage.
36 Meter hoch und 22 Meter tief sind die Betonpfähle, auf denen die Stützen stehen.	41 Meter hoch über der Erde 2,8 Meter hoch liegt sie über dem Dach der Chirurgie.	102°/282° Hauptan-/abflugrichtung Südost.	
		2.000 Seiten umfasst alleine die Prüfstatik.	

Platz für 132 Kinder – Feierliche Einweihung der Kita Klausenburger Straße

HEIMSTÄTTE (ps). Kinder- und Jugenddezernentin Barbara Akdeniz hat am 7. Mai die neue Kindertagesstätte in der Klausenburger Straße feierlich eingeweiht. Die Einrichtung, die am 1. Januar diesen Jahres in Betrieb genommen wurde, bietet Platz für 132 Kinder – vom dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt. Stadträtin Akdeniz hob im Rahmen der Eröffnung hervor, dass die Kita in der Klausenburger Straße als erste Anker-Kita der Wissenschaftsstadt Darmstadt in enger Verbindung mit dem Familienzentrum an dem Bundesprogramm „Kita-Einstieg: Brücken bauen in frühe Bildung“ teilnimmt. Das Gebäude und die Freiflächen sind ganz auf das pädagogische Programm ausgerichtet. Das Kita-Team in der Klausenburger Straße wird von Wiebke Lewald geleitet, die bei der Einweihung die Besonderheiten erläuterte: „Hier können alle Kinder nach dem praktizierten offenen Konzept ihre persönlichen Fähigkeiten, Stärken und Interessen entwickeln. Dafür stehen unter anderem ein Sinnesraum, ein Bauraum, eine Holzwerkstatt und vieles mehr zur Verfügung. Außerdem ist es den Kindern möglich, an täglichen Waldausflügen teilzunehmen.“



Bild: Ralf Hellriegel

Parallel zur Inbetriebnahme hatte die Wissenschaftsstadt Darmstadt auch die verkehrliche Umgebung der Nutzung angepasst, um die Sicherheit für Kinder und Eltern zu erhöhen. Dazu wurden Verkehrsschilder und Fahrbahnmarkierungen angebracht. Neben dem Aufbringen der Markierung „30“ auf die Fahrbahn wurde beiderseits der Kita der Asphalt zusätzlich mit einem Schriftzug „Kinder“

markiert. Diese Maßnahmen sollen die Aufmerksamkeit der Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer zusätzlich erhöhen.

SPD kritisiert unzureichende Verkehrsverbesserungen

„Leider wurde die Verkehrssituation nur unzureichend angepasst“, monierte die Vorsitzende der SPD Heimstättensiedlung,

Susanne Götz. „Durch unsere mehrfachen Hinweise in der Presse wurden zwar von der Stadt entsprechende Verkehrsschilder und Fahrbahnmarkierungen angebracht. Wir fordern aber die sofortige Ausweisung einer absoluten Halteverbotszone und den weiteren Ausbau des Gehweges von der Straße Am Pelz bis zur abknickenden Vorfahrt um die Kurve in der Klausenburger Straße“, fordert

Götz. „Nach mehrfachen Kontrollen durch unsere Vorstandsmitglieder und auch Beschwerden von Anliegern wird sogar die in Höhe des Eingangsbereiches der Kita auf der Straße aufgebrachte schraffierte Abgrenzung nach wie vor rücksichtslos zugeparkt“, berichtete der zweite Vorsitzende der SPD und Mitglied des „Runden Tisches Kinderbetreuung“ im Stadtteil, Wolfgang Galsheimer.

**KLEINANZEIGEN**

Suche Garage in Bessungen:
Telefon 06151 663867

„Singende, klingende Heimat“:
Über 120 Volkslieder, Mundart-Stimmungslieder. Im Buchhandel erhältlich für **€ 5,50**

Alleinstehende, ruhige Mieterin (60), gutes Auskommen, sucht 2-3 ZW,
möglichst mit Terrasse, Balkon/Garten, vorzugsweise in Bessungen. **Chiffre 0082**

**RÜCKBLICK**

24. Mai 1819 Die Darmstädter Ärztin und Geburtshelferin Charlotte Heiland von Siebold betreut in London die Geburt der späteren Königin Viktoria.

26.-28. Mai 1999 Erstes Schlossgrabenfest

2.-4. Juni 1994 erstes Straßenfestival Just for Fun

4. Juni 1929 Geburtstag des Schauspielers Günter Strack († 19.1.1999)

8. Juni 1919 Gründung der Darmstädter Sezession

15. Juni 1919 Nach der Neuwahl des Stadtparlaments ziehen erstmals fünf Frauen in die Darmstädter Stadtverordnetenversammlung ein.

125. Geburtstag – Gesangverein Germania feierte musikalisch

EBERSTADT (hf). Anlässlich seines 125-jährigen Bestehens lud der Gesangverein Germania 1894 e.V. am 5. Mai zur Akademischen Feier in den Ernst-Ludwig-Saal in Eberstadt. Das erste Grußwort überbrachte Karl Dotter von der Hans Erich und Marie Elfriede Dotter-Stiftung als Schirmherr der Veranstaltung. Er sprach in seiner kurzweiligen Rede über die Historie des Vereins und einige Worte über die Hans Erich und Marie Elfriede Dotter-Stiftung. Stadtrat Dr. Dierk Molter richtete die Grüße der Wissenschaftsstadt Darmstadt aus. Er ergänzte sozusagen den historischen Teil der Vereinsgeschichte, verbunden mit den besten Wünschen für die Zukunft des Gesangvereins. Auch die Vizepräsidentin des Hessischen Sängerbundes, Heike Steinmetz, richtete Glückwünsche des Sängerbundes an den GV Germania 1894 aus. Sie informierte die Anwesenden darüber, was in dem Gründungsjahr 1894 alles in der Welt passierte. Sie überreichte der 1. Vorsitzenden des Gesangvereins Toni Dassler eine Urkunde des Deutschen Chorverbandes, verbunden mit einem Gutschein für einen Notensatz in Chorstärke sowie einem Glückwunschscheiben der Hessi-



schen Ministerin für Wissenschaft und Kunst, Angela Dorn. Achim Pfeffer übermittelte sowohl als Bezirksverwalter des Ortsteiles Eberstadt als auch als Vorsitzender der Interessengemeinschaft Eberstädter Vereine Grüße und Glückwünsche an den Gesangverein Germania. Vorsitzende einiger Eberstädter

Vereine sowie die Vertreter von CDU und SPD überreichten der 1. Vorsitzenden ein Glückwunschscheiben mit einer Geldspende. Umrahmt wurde die Feier vom Chor und dem Männerquartett der Germania 1894 mit Operettenmelodien, klassischen und zeitgenössischen Liedern sowie

vom Mandolinenorchester Eberstadt und dem Chor des Gesangvereins Sängerkunst aus Brandau. Zum Abschluss dieser harmonischen Veranstaltung stimmte der Chor des Gesangvereins „Dieser Tag war schön“ nach einer Melodie von Anton Dvorak an. (Bild: Karl-Heinz Steingässer)

Respekt und Anerkennung für die Fachkräfte in Kindertagesstätten

EBERSTADT (hf). Der Landtagsabgeordnete Bijan Kaffenberger besuchte im Rahmen des Tags der Kinderbetreuung am 13.

Mai in seinem Wahlkreis die Kindertagesstätte Kunterbunt in Roßdorf sowie die Einrichtung Kinderglück in Darmstadt-Eberstadt, um auf die Bedeutung des ganzen Berufsfeldes für unsere Gesellschaft hinzuweisen. Kaffenberger erhielt Einblick in die pädagogische Arbeit der Fachkräfte und deren Arbeitsbedingungen. „Die Arbeit der Fachkräfte in Kindertagesstätten ist grundlegend für eine gute außerfamiliäre Kinderbetreuung und fördert sowohl Kinder als auch Familien. Das verdient Respekt und Anerkennung“ erklärt Kaffenberger, der aus diesem Grund den Tag der Kinderbetreuung unterstützt. „Fachkräfte arbeiten jeden Tag daran, die Entwicklung von Kindern zu fördern. Gleichzeitig müssen sie wachsenden Ansprü-

chen gerecht werden und stehen täglich vor neuen Heraus-

forderungen, die das immer vielfältigere Berufsbild ausma-

chen. Deshalb möchte ich einerseits Danke sagen, aber auch vor Ort erfahren, was die Politik für die Betreuenden tun muss“ so Kaffenberger weiter. In den Gesprächen wurde deutlich, dass die Rahmenbedingungen der Kinderbetreuung verbessert werden müssen, um die hohe Qualität der Arbeit weiter gewährleisten zu können. „Kleinere Kitagruppen und ein besserer Betreuungsschlüssel sind unabdingbar, um mehr Menschen für das Berufsbild als Erzieherin oder Erzieher zu begeistern und auch zukünftig eine hohe Qualität der Kinderbetreuung sicherzustellen. Um das zu ermöglichen, brauchen wir mehr ausgebildete Fachkräfte. Eine angemessene Entlohnung der Ausbildung wäre dabei sicherlich hilfreich“, so Kaffenberger nach seinem Besuch.



BEIM FUSSBALLSPIELEN mit Hort-Kindern in der Einrichtung Kinderglück in Darmstadt-Eberstadt. (Bild: B. Kaffenberger)

Quartiersspaziergang zum Aktionstag der Aktion Mensch

BESSUNGEN (hf). Was behindert uns in der Postsiedlung? Unter dieser Fragestellung veranstaltete der Quartierladen mit 10 Aktiven einen in jeder Hinsicht spannenden und erkenntnisreichen Spaziergang. 4 Grad Außentemperatur und permanenter Regen machten die Mission zum Aktionstag für die Rechte von Menschen mit Handicap ein klein wenig schwierig. Mit von der Partie waren zwei RollifahrerInnen, die aus erster Hand ihre Barrieren im Alltag aufzeigen konnten, ein Aktiver mit starker Sehbeeinträchtigung, der in glasklarer Sprache die oftmalige Nichtberücksichtigung dieser gar nicht einmal so kleinen Bevölkerungsgruppe auf den Punkt brachte, der Beauftragte für barrierefreies Bauen der Stadt Darmstadt vom CBF und eine Beraterin von der EUTB Darmstadt (Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatungsstelle Darmstadt), eine Videoexpertin und Filmemacherin für den geplanten Clip über den Quartiersspaziergang sowie Ak-

tive des Vereins Zusammen in der Postsiedlung e.V. als Orga-

Ein erstes unüberwindbares Hindernis am Südbahnhof: die

ren Bildern und Kritikpunkten unter www.postsiedlung.de.



nisatorInnen und Experten für die Belange des Quartiers.

Treppen zum Bahnsteig. Der ausführliche Bericht mit weite-

(Bild: Zusammen in der Postsiedlung e.V.)

**STELLENMARKT**

Die TG 1875 Darmstadt sucht dringend Übungsleiter/in für ihre Wirbelsäulen-Gymnastik donnerstags von 10.00 bis 11.30 Uhr. Über einen Anruf unter 06151 718745 würden wir uns freuen!

**Deutsches Rotes Geschenk**
WIR BRAUCHEN DICH, UM MENSCHEN IN NOT HELFEN ZU KÖNNEN.

Haushaltshilfe gesucht,
(deutschsprachig) für älteres Ehepaar in Pfungstadt ggf. auch stationär. Wohnmöglichkeit vorhanden. **Chiffre 0083**

www.wir-machen-drucksachen.de

FLIGHT & TRAVEL CENTER
Das freundliche Reisebüro, das Ihnen stets etwas Besonderes bietet:

**Weltweit günstige Linien- und Charterflüge**
Der Spezialist für Ihre USA-Reise
Preiswerte Pauschal- und Last Minute-Angebote
Kreuzfahrten + Busreisen · Städletouren + Sprachreisen
Heimstättenweg 81d · DA-Heimstättensiedlung
Tel.: 0 61 51/31 64 48 · Fax 0 61 51/31 13 53

Bessunger Neue Nachrichten Lokalanzeiger


Herausgeber, Satz, Gestaltung
Ralf-Hellriegel-Verlag
Haardttring 369
64295 Darmstadt
Telefon: (0 61 51) 88006-3
Telefax: (0 61 51) 88006-59
info@ralf-hellriegel-verlag.de
www.ralf-hellriegel-verlag.de

Druck:
Mannheimer Morgen
Druckerei und Verlag GmbH
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim

Redaktion
Ralf Hellriegel (rh) verantw.,
Marianne Gräber (mag)

Anzeigen
Ellen Hellriegel

Bilder
Ralf Hellriegel (rh) verantw.

Vertrieb
Hundal Direktwerbung GmbH
Ferdinand-Porsche-Straße 2E
63073 Offenbach

Erscheinungsweise
monatlich freitags,
kostenlos an alle Haushalte in Bessungen, Eberstadt, der Heimstättensiedlung sowie an diversen Ablagestellen in der Darmstädter Innenstadt.

Auflage
ca. 37.000 Exemplare

Hinweis an unsere Kunden
Wir speichern personenbezogene Daten im Rahmen der Geschäftsbeziehungen und verarbeiten diese innerhalb unseres Unternehmens. Diese Mitteilung erfolgt in Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtung.
Leserbriefe veröffentlichen wir je nach vorhandenem Platz; Kürzungen behalten wir uns vor. Für die Gestaltung und Ausführung von Text und Anzeigen Urheberrecht beim Ralf-Hellriegel-Verlag.

Nachdruck vorbehalten.

**Zum Rosengarten**



Frühlingzeit – Spargelzeit

Das edle Gemüse gibt es bei uns frisch vom Spargelhof Merlau aus Arheilgen. Zum Beispiel mit einem gebratenen Spargel im Erdbeerbett. Dazu Zanderfilet auf Herzogin-kartoffeln. Oder vielleicht ein Spargelaufguss auf Rösti und Schinken mit Käse überbacken.

Familie Langer freut sich auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten:
Mo-Fr ab 16:00 Uhr

Zum Rosengarten
Frankfurter Straße 79
64293 Darmstadt

Tel. +49 (0) 6151 77000
mail@zum-rosengarten.de
www.zum-rosengarten.de

Postsiedlungs-Sommerfest

BESSUNGEN (ng). Die neue Naturerlebnisfläche der Postsiedlung wird am 15. Juni ab 14 Uhr eröffnet auf dem Quartierplatz Binger Straße 8b in Bessungen.

Kunst im Botanischen Garten der TU Darmstadt

15. / 16. Juni

www.artofeden.de

Die Fernsehritzen

Ihr Kundendienst für TV, Video, HiFi und Monitore.
☎ 933553
Kabel- und Sat-Empfang
☎ 374232
Bessunger Str. 76a
64285 Darmstadt
info@fernsehritzen.de
www.fernsehritzen.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr.
8.30-10.30 Uhr
16.00-18.00 Uhr

☎ 96 96 93
DIREKTBESTATTER
Würdevolle Bestattungen zum Festpreis
www.direktbestatter.de

Sie erreichen uns per Mail über folgende Adressen: Allgemeines: info@ralf-hellriegel-verlag.de · Anzeigen: anzeigen@ralf-hellriegel-verlag.de
Redaktion: redaktion@ralf-hellriegel-verlag.de · Drucksachen: drucksachen@ralf-hellriegel-verlag.de

Kochstudio Garibaldi mit der CDU Eberstadt



ALS HAUPTSPEISE gab es den Hessen-Kult Grüne Soße mit Tafelspitz, gekochten Eiern und Kartoffeln, zuvor Brüsseler Apfelsuppe, als Nachtisch „Schmulltaart“, eine Luxemburger Grießstorte. Das Küchenteam wurde geleitet von der stellvertretenden Eberstädter CDU-Vorsitzenden Caroline Groß und ihrem Mann Benjamin Groß, assistiert neben dem Europaabgeordneten Michael Gahler von Ludwig Achenbach und den Stadtverordneten Karin Wolff, Dagmar Krause und Peter Franz. Bei der Begrüßung im Namen der Stadtteilwerkstatt wies Peter Grünig darauf hin, dass man hier niedrigschwellig und in zwangloser Atmosphäre mit Politikern ins Gespräch kommen und sich über allgemeine und örtliche Themen austauschen kann, was beides intensiv in Anspruch genommen wurde. (V.l.): Caroline und Benjamin Groß, Karin Wolff, Michael Gahler, Peter Grünig und Ludwig Achenbach. Michael Gahler rief zur Teilnahme an der Europawahl am 26. Mai auf, eine hohe Wahlbeteiligung sei nötig, um nationalistische Bestrebungen einzudämmen. Ludwig Achenbach berichtete von den Planungen zur Bebauung des Klinikgeländes in Eberstadt. Die Magistratsvorlage hierzu lege Wert auf eine verbindende Funktion des Geländes zwischen dem Ortskern und dem Süden Eberstadts, auf eine qualitätvolle Bebauung, die jeweils die benachbarten Ränder aufnimmt, und auf eine gute Durchmischung im neuen Viertel. (Bild: Veranstalter)

Trotz leichten Nieselregens: Fröhlicher Frühlingsspaziergang der Eberstädter Grünen

EBERSTADT (hf). Trotz spannendem letzten Spieltag der Bundesliga und leichtem Nieselregen sind 30 interessierte Eberstädter*innen der Einladung von Bündnis 90/Die Grünen zum diesjährigen Frühlingsspaziergang gefolgt. Die Sprecherin Ute Laucks spannte den Bogen von Eberstädter Themen bis zur Europawahl und begrüßte neben den Gästen die Vorsitzende der Grünen Jugend Hessen Deborah Düring, Stadträtin Barbara Akdeniz und die Stadtverordnetenvorsteherin Birgit Pörtner.

Von Eberstädter Themen zur Europawahl

Die erste Station des Spazierganges war der neu belebte Bauerngarten. Mit Unterstützung der Stadt wurde von einer Eberstädter Initiative, zusammen mit Urban Gardening der Garten zu neuem Leben erweckt und ist jetzt wieder regelmäßig geöffnet. Barbara Akdeniz bedankte sich für das Engagement. „Besonders wichtig ist hier, wie bei vielen anderen Umweltaktivitäten der Bildungsaspekt. Samen werfen und warten ist zu wenig. Wir brauchen zielgerichtetes Handeln“. Auf dem weiteren Weg kam die Wandergruppe an der gesperrten Modaubrücke an der Blumenstrasse vorbei. Stadträtin Akdeniz hörte sich die dringenden Wünsche der Eberstädter*innen nach einer schnellen Sanierung an und erläuterte die Gründe für die Sperrung und die Instandsetzung 2020. „Die



Wir verkaufen auch Ihre Immobilie.



GUTE LAUNE trotz Nieselregen: (v.l.) Ulla Goos, Thomas Tramer, Andreas Kalkhof, Horst Miltenberger, Deborah Düring, Barbara Akdeniz, Ute Laucks und Birgit Pörtner (Zum Bericht)

„Die Wissenschaft hat sich der Klimabewegung der Jugend schon angeschlossen. Folgt ihr uns auch und helft uns, anstatt Demonstrant*innen mit Bußgeld zu drohen“. Der Rückweg war von Diskussionen geprägt und auch beim Ausklang im Haus der Vereine sind alle noch geblieben. Bei Bio-Brot, Bio-Wein und Bio-Saft aus regionalem Handel wurden die Eindrücke verarbeitet und Stadtverordnetenvorsteherin Birgit Pörtner nutzte die Gunst der Stunde um das Europawahlprogramm von Bündnis 90/Die Grünen vorzustellen.

6000 Euro an Kiwanis für den guten Zweck



NUR STRAHLENDE GESICHTER. Der Kiwanis-Club Darmstadt sammelte anlässlich der PEAK-Loseverkaufsaktion am 21. April im Merck-Stadion am Böllenfalltor für den guten Zweck. Hierbei kamen für den Club 5.541 EUR zusammen, die PEAK bei der Scheckübergabe am 5. Mai auf volle 6.000 EUR aufrundete. Das Geld wird der Verein für eines seiner vielen sozialen Engagements verwenden. Weitere Infos unter <http://kiwanis-darmstadt.org>. (Bild: Kiwanis)

Warum B-Vitamine als Tabletten kaum nützen: Erschöpfung braucht schnelle Hilfe

(White-Lines). Immer mehr Menschen fühlen sich kraftlos, müde, erschöpft. Erschöpfung wird zu einer Zivilisationskrankheit. B-Vitamine, so heißt es, können Linderung bringen. Wenig bekannt ist allerdings, dass diese B-Vitamine, werden sie einfach nur geschluckt, teilweise überhaupt nicht verwertet werden oder dem Körper nur mit großer Zeitverzögerung nützen. Eine von Ärzten per Spritze oder Infusion verabreichte Aufbaukur mit B6, B12 und Folsäure geht da andere, schneller wirksame Wege. Glaubt man Umfragen wie der kürzlich veröffentlichten Untersuchung einer führenden Krankenkasse, fühlen sich neun von zehn Deutschen durch ihre Arbeit gestresst, klagen 61 Prozent über Erschöpfung, 53 Prozent haben Schlafprobleme. Einfach die Stressgründe zu vermeiden, ist häufig unmöglich. Wer nach einer sinnvollen Linderung sucht, dem machen Experten Mut zu einer speziell abgestimmten Vitamin B Aufbaukur, die von Ärzten per Spritze oder Infusion verabreicht wird (Medivitan i.V., rezeptfrei, Apotheke). Denn seit Jahren ist ein Zusammenhang zwischen einem

Mangel an den Vitaminen B6, B12 und Folsäure und der körperlichen und psychischen Belastbarkeit bekannt. Nur Vitamin-tabletten zu schlucken, ist selten sinnvoll, denn diese Art



der Zufuhr bringt die aufgenommenen Vitamine häufig gar nicht ins Blut. Vom empfindlichen B12 kommt beispielsweise nur etwa 1% der eingenomme-

nen Menge im Blutkreislauf an, egal wie hoch das Präparat dosiert wird. Und es gibt weitere Probleme: Chronische Magen-Darm-Erkrankungen oder die mit zunehmendem Alter gerin-

geren Verdauungsfähigkeit, die Verabreichung von Antibiotika, Mittel gegen Sodbrennen, gegen Asthma oder die Pille zur Empfängnisverhütung die Auffüllung der Vitaminspeicher.

Speziell abgestimmte Kombination füllt leere Speicher auf

Also Vitamine injizieren? Sicher! Aber notwendig ist eine genaue Abstimmung auf die Bedürfnisse des Zellstoffwechsels und der Nervenfunktionen. Eine Medivitan Injektionskur führt dem Körper diese speziell abgestimmte B Vitamin-Kombination zweimal in der Woche – vier Wochen lang – in genau jener Dosis zu, die er für eine nachhaltige Erholung und zum Auffüllen der leeren Vitaminspeicher benötigt. Positive Effekte sind oft schon nach der ersten Verabreichung spürbar. Ca. 90% der Patienten fühlen sich nach der ärztlichen Aufbaukur – oft schon nach der ersten Injektion – deutlich schwungvoller und frischer. So kann sich jeder selber helfen, schnell wieder die gewohnte körperliche und geis-

tige Leistungsfähigkeit zu erlangen. (Bild: Westend61 / stock.adobe.com)

VERLOSUNG

Unter unseren Leserinnen und Lesern verlosen wir in dieser Woche **PERSONEN-WAAGEN**. Senden Sie eine Postkarte mit dem Stichwort „Erschöpfung“ und Ihrer Telefonnummer an den **Ralf-Hellriegel-Verlag Haardtring 369 64295 Darmstadt**. Die Gewinner werden telefonisch benachrichtigt; die Gewinne können im Verlag abgeholt werden. Einsendeschluss ist der 27. Juni 2019 (Datum des Poststempels). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

	WICHTIGE RUFNUMMERN
♦ ALLZEIT ambulanter Pflegedienst Naake	06151 6601144
♦ Apothekennotdienst	0800 0022833
♦ Ärztl. Bereitschaftsdienst	116117, 06151 896619*
♦ Aids-Beratung (9-17 Uhr)	06151 28073
♦ ASB Pflege, HausNotruf, Menü-Service	06151 5050
♦ Bestattungen Dechert	06151 96810
♦ Bestattungen Willenbücher	06151 64705
♦ Bezirksverwaltung Eberstadt	06151 132423
♦ Darmstädter Pflege- u. Sozialdienst	06151 177460
♦ DRK Pflege, HausNotruf, Mahlzeitendienst	06151 360610
♦ DRK Tageszentrum f. Menschen m. Demenz	06151 3606680
♦ Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
♦ Frauenhaus	06151 376814
♦ Frauennotruf (Pro Familia)	06151 45511
♦ Gemeindeverwaltung Mühlthal	06151 1417-0
♦ Gesundheitsamt	06151 3309-0
♦ Giftnotrufzentrale	06131 19240
♦ Kinderschutzbund	06151 3604150
♦ Krankentransport	06151 19222
♦ Medikamentennotdienst	0800 1921200
♦ Notdienst der Elektro-Innung	06151 318595
♦ Pflegedienst Conny Schwärzel	06151 783065
♦ Pflegedienst Hessen Süd	06151 501400
♦ Pflegenotruf (19-7 Uhr, Wochenende)	06151 95780888
♦ Pflegeteam Marienhöhe	06151 971900
♦ Polizeinotruf	110
♦ Psychiatrischer Notdienst	06151 1594900
♦ Psychosoziale Dienstleistungen (PSD)	06157 955561-0
♦ Stadtverwaltung Darmstadt	06151-131
♦ Telefonseelsorge	0800 1110111 o. 0800 1110222
♦ Zahnärztlicher Notdienst	01805 607011

* Telefonate werden aufgezeichnet
Haben Sie eine Telefonnummer im sozialen, karitativen oder informativen Bereich?
Schalten Sie einen Zeilen-Eintrag (je Ausgabe 5,- Euro) und werden Sie in über 42.000 Haushalten gelesen!
Weitere Infos unter Telefon 06151-880063 oder per Mail unter info@ralf-hellriegel-verlag.de

BESTATTUNGEN
KÖLSCH
Georgenstraße 40A
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon (061 51) 9 44 90
Telefax (061 51) 94 49 16